

Bad Wildungen/Edertal: Auch Vögel haben in der aktuellen Hitzeperiode einen erhöhten Flüssigkeitsbedarf. Im Gegensatz zu Säugetieren besitzen sie keine Schweißdrüsen, so dass sie mindestens zweimal täglich trinken müssen. Gerade in Siedlungen fehlen oft aber dafür die nötigen Kleingewässer. Deshalb rufen die NABU-Gruppen Bad Wildungen und Edertal dazu auf, den Vögeln im Garten Tränken zu bieten.

Vogeltränken kann man preiswert im Baumarkt oder Gartenhandel kaufen oder aus einer nicht mehr benötigten Schale selbst herstellen. Der Platz dafür sollte für die Vögel gut einsehbar sein, nicht in der Nähe von Büschen oder Bäumen, damit sich zum Beispiel keine Katze anschleichen kann.

Wenn die Vogeltränke in der Nähe eines Fensters aufgestellt wird, bietet sich eine gute Möglichkeit, verschiedene Singvogelarten beim Trinken oder Baden zu beobachten.

Oberstes Gebot gerade bei Hitze ist die Sauberkeit, damit sich die Vögel nicht durch Krankheitserreger wie Salmonellen oder Trichomonaden infizieren. Deshalb empfiehlt der NABU, insbesondere bei Hitze das Wasser täglich zu wechseln und die Trinkschale zu reinigen.



Badende Kohlmeise

(Foto: Manfred Delpho)